

1. Record Nr.	UNINA9910557399403321
Autore	Degner Uta
Titolo	Eine 'unmögliche' Ästhetik : Elfriede Jelinek im literarischen Feld // Uta Degner
Pubbl/distr/stampa	2021
ISBN	3-205-21486-2
Soggetti	Literary studies: from c 1900 - Criticism, interpretation, etc.
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Nota di contenuto	Wir sind lockvogel baby! und die Haresie des Pop -- Die Liebhaberinnen : Realismus high und low -- Die Ausgesperrten : Anagnorisis de Sozialen Unmöglichkeitssinns -- Lob dem Widerstreit : Jelineks Feminismus -- Wiener Aktionismus im Medium der Literatur : Die Klavierspielerin als Literarische Selbstobjektivierung -- Lust als Extremsatire -- "Allergrosste Wirklichkeit und Allergrosste Kunstlichkeit" : das Theater der Doppelten Distinktion -- "Unziemlich alt" : in der Position der Arrivierten Avantgarde.
Sommario/riassunto	The winner of the Nobel Prize for Literature, Elfriede Jelinek, has decisively shaped the development of literature over the last 50 years and has repeatedly expanded the 'space of the possible'. This study reconstructs the most important stages of her development from the first novel to the 21st century and profiles the innovativeness of her literature against the background of the literary field. The aesthetic genealogy of the author is thus made comprehensible anew. Die Literaturnobelpreisträgerin Elfriede Jelinek hat die Entwicklung der Literatur in den letzten 50 Jahren entscheidend mitgeprägt und den ‚Raum des Möglichen‘ immer wieder erweitert. Die vorliegende Studie rekonstruiert die wichtigsten Stationen ihrer Entwicklung vom ersten Roman bis ins 21. Jahrhundert und profiliert die Innovativität ihrer Literatur vor dem Hintergrund des literarischen Feldes. Die ästhetische Genealogie der Autorin wird so in ihrem Zusammenhang neu nachvollziehbar gemacht.

